



<https://blz.li/4cpa>

# SARSTEDT: BESCHWERDEN ÜBER GLASFASERAUSBAU

Veröffentlicht am 04.02.2021 um 17:55 von Redaktion LeineBlitz

In den vergangenen Wochen häufen sich, vor allem über die sozialen Medien, Beschwerden über den Glasfaserausbau in Sarstedt. Beschwerden, die auch an der Stadtverwaltung nicht vorbeigehen. Gründe dafür sind die Realisierung der Anschlüsse und vermehrt Direktvermarkter, die im Stadtgebiet von Tür zu Tür für Glasfaserverträge werben, obwohl bereits Vorverträge mit der Telekom bestehen. Dies führt nicht nur zu viel Unsicherheit, sondern auch zu Unmut in der Bevölkerung. Auf Nachfrage der Stadtverwaltung Sarstedt, wird die Telekom in Kürze mit einem Schreiben auf die Bürgerinnen und Bürger, die bereits einen Vorvertrag mit der Telekom vereinbart haben, zukommen und Stellung beziehen. In dem Schreiben wird sie über den aktuellen Stand und das weitere Vorgehen unterrichten. Sobald die Stellungnahme der



**Bürgermeisterin Heike Brennecke: "Wir erwarten in Kürze eine Stellungnahme der Telekom". / Foto: rk**

Telekom vorliegt, wird diese auch auf den Internetseiten der Stadt Sarstedt veröffentlicht. "Glasfaser ist gerade in dieser Zeit, in der Homeoffice und Internetnutzung von zu Hause ein großes Thema ist, wichtiger als je zuvor. Seitens der Stadtverwaltung verfolgen wir die Beschwerden sehr aufmerksam und nehmen diese sehr ernst. Wir erwarten in Kürze eine Stellungnahme der Telekom dazu. Bei allem Verständnis für den Unmut, bitte ich um Geduld, bis sich die Telekom zu dem weiteren Vorgehen äußert," sagt Heike Brennecke, Bürgermeisterin der Stadt Sarstedt.